



Ist der syrische Konflikt vom Westen geplant?



Schon der ehemalige Präsident der USA George W. Bush plante nach den Anschlägen in New York am 15. September 2001 Anschläge gegen Libyen und Syrien.

Schon der ehemalige Präsident der USA George W. Bush plante nach den Anschlägen in New York am 15. September 2001 Anschläge gegen Libyen und Syrien. Im Jahr 2008 an der Tagung, die die Nato jährlich unter dem Titel „Gruppe von Bilderberg“ organisiert, wurde von dem Vorteil einer wirtschaftlichen, politischen und militärischen Intervention der Allianz in Syrien gesprochen. In den westlichen Medien wird behauptet, dass die Syrer eine „Markt-Demokratie“ anstrebten. Deshalb wollten sie – wie „angeblich“ die Tunesier, die Ägypter und Libyer – ihren Diktator stürzen. Was man nicht weiß, ist, dass alle Staaten, die unter dem Einfluss der USA stehen, von bewaffneten Banden infiltriert werden, um die Staaten zu destabilisieren. Und gerade dies wollen Russland und China verhindern. Der Westen manipuliert die Situation, um eine Generation von Führungskräften zu stürzen und die Muslim-Bruderschaft aufzudrängen. Von nun an werden Marokko, Tunesien, Libyen, Ägypten und der Gaza-Streifen von einer Bruderschaft regiert, die einerseits eine Moral-Ordnung auferlegt und andererseits den Zionismus und den pseudoliberalen Kapitalismus unterstützt. Sind das nicht sehr interessante Konstellationen?

von ih

Quellen:

<http://www.fn-erzgebirge.info/?p=1485>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.